

# ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

## 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

### 1.1 Gewerbliche Bauflächen:

1.1.1



Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO 1990

GE<sub>E</sub>

Gewerbegebiet mit Nutzungsbeschränkung  
nach § 8 BauNVO 1990

## 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

2.1 Als Höchstgrenze 6,00 m Traufhöhe ab OK. Erschließungsstraßenniveau.

Bei GE + GE<sub>E</sub> GRZ = 0,6 GFZ = 1,0

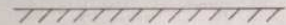
## 3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

3.1



Baugrenzen

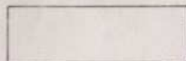
3.2



anbaufreie Zone

## 4. FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPT- VERKEHRSZUGE:

4.1



Staatsstraße 2132

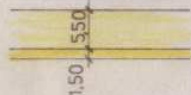
4.2



Sichtdreiecke: Innerhalb der Sichtdreiecke darf die Sicht ab 0,80 m über Straßenoberkante durch nichts behindert werden.  
Sichtdreiecke nach den Richtlinien der RAST.

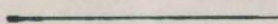
## 5. VERKEHRSFLÄCHEN:

5.1



Straßenverkehrsflächen (Fahrbahn)  
Gehweg

5.2



Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

5.3



öffentliche Parkflächen

## 6. GRÜNFLÄCHEN UND BEPFLANZUNG:

6.1



öffentliche Grünflächen

6.2



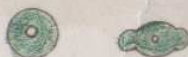
Private Grünflächen die zur Straße hin nicht abgezäunt werden dürfen.

6.3



Bäume (best.) (zwingend zu erhalten)

6.4



Bäume u. Sträucher (neu)

# ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

## 7. SONSTIGE FESTSETZUNGEN:

7.1



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

7.2



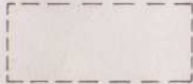
Einzäunungslinie

7.3



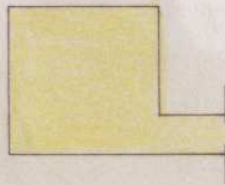
vorgeschlagene  
Grundstückszufahrten

7.4



Flächen für Stellplätze

7.5



Umkehre